

Einführung in das 1. Buch der Chronika

Einleitung

- Die beiden Bücher der Chronika bildeten ursprünglich ein einziges Buch (wie die Samuel- und Königsbücher). Zwischen Chronika und Samuel bestehen umfangreiche Parallelen im Zusammenhang mit der Geschichte Sauls und Davids. Auch die Bücher der Könige und der Chronika erzählen grosse Abschnitte der Geschichte des Königreiches Juda parallel. Diese verschiedenen Berichte ergänzen einander genauso wie sich die vier Evangelien im NT ergänzen und vervollständigen. Samuel und Könige betonen mehr die **Verantwortung des Menschen**, während die Chronika mehr **die Gnade Gottes** hervorhebt. Ferner stehen **der Tempels** und **das messianische Königshaus Davids** besonders im Mittelpunkt. (Davids Ehebruch und Mord wird nicht genannt, auch nicht die schweren Sünden seiner Söhne Amnon, Absalom und Adonija, auch der Abfall und die extreme Polygamie Salomos fehlen.)
- Textlich bestehen ferner gewichtige Parallelen zu: 1. Mose, Josua, Jeremia, Esra, Nehemia und zum Buch der Psalmen! (Textvergleich in parallelen Spalten: Bendavid: Parallels in the Bible / *maqbilloth bamigra*')
- Die Geschlechtsregister in den Kapiteln 1-9 sind eine Schatztruhe, um verborgene geistliche Schätze zu entdecken. Beachte die Bedeutung der Namen! Beachte die kleinen Einschübe mit geistlichen Lektionen! Die Geschlechtsregister in 1Chr 1-9 zwingen den Leser das ganze AT zu rekapitulieren, weil man sie ohne den Rest des AT nicht verstehen kann (vgl. Dan 12,4; 2Pet 1,21)!
- Ein Beispiel (1,1-3): „Adam“ = Mensch; „Seth“ = Ersatz, von *schith* = setzen, stellen; „Enosch“ = sündiger/sterblicher Mensch; „Kenan“ = Schmid; von anderer Wurzel: Weinender; „Mahalalel“ = Gott ist lobenswert; „Jered“ = Abstieg, von *jarad* herabsteigen; „Henoch“ = Geweihter; „Methusalah“ = Mann des Wurfgeschosses (*methu* = Mann, *schalach* = werfen) oder: Ist er tot, so wird er es senden (*meth* = tot, *uschalach* = so wird er senden), „Lamech“ = gewalttätiger Mensch/starker junger Mann (gemäss arab. *jilmak*); „Noah“ = Trost, Ruhe (vgl. Wortspiele: 1Mo 5,29; 8,4; 8,9; 8,21 (Duft der Ruhe) → Evangeliumsbotschaft (vgl. Wortdeutungen Daniels in Dan 5,25-29): Der Mensch (Adam) kam in die Stellung (Seth) eines sterblichen Sünders (Enosch). Er weinte (Kenan). Der lobenswerte Gott (Mahalalel) stieg herab (Jered). Er lebte in geweihter Hingabe (Henoch). Sein Tod sendet (Methusalah) dem wilden Menschen (Lamekh) Trost und Ruhe (Noah).
- Die gesamte Menschheitsgeschichte ist ein riesiges System einer Genealogie, eines Geschlechtsregisters. Gott hat von Grundlegung der Welt alle Menschen in das Buch des Lebens eingeschrieben (vgl. Off 13,8; Ps. 139,16; 69,29 etc.). 1Chr 1-9 ist ein Ausschnitt davon, wie eine künstlerische Bleistiftskizze wird die Hauptlinie auf David, den Vater des Messias, hin gezeichnet, indem die Seitenlinien mit abnehmenden Grauwerten allmählich enden.

1. Schlüsselverse

- 2Chr 6-5-6: die Erwählung Jerusalems als Tempelstadt und die Erwählung Davids
- 1Chr 17,11-14: Prophetie über das Königreich und den Tempel des Messias aus dem Haus Davids
- 1Chr 5,2: Der Messias-König (*nagid* = Fürst, wie in Dan 9,25) kommt aus Juda (vgl. 1Mo 49,10)

2. Stellung im Kanon

- Die Chronika beschliesst den Kanon des hebräischen AT. Diese Anordnung wird durch den Herrn Jesus in Mat 23,35 bestätigt. Er erwähnt dort den ersten und den letzten im AT-Text erwähnten Mord an Gerechten: 1Mo 4,8 und 2Chr 24,20-22.
- Im Judentum wurde das AT zur Recht in drei Teile geteilt (vgl. Luk 24,27.44):
 - „**Das Gesetz Moses**“ (hebräisch kurz „**Thorah**“ [= Gesetz] genannt) umfasst die 5 Bücher Mose.
 - „**Die Propheten**“ (im Hebräischen als „**Nevi'im**“ bezeichnet) beinhalten die Bücher Josua, Richter, Samuel und Könige (= „vordere Propheten“), sodann die so genannten „hinteren Propheten“: Jesaja, Jeremia, Hesekiel und die 12 kleinen Propheten. (ursprünglich gehörte offensichtlich auch das Buch Daniel zu diesem Teil: vgl. Mat 24,15; 4Q174 [Florilegium] → 20 Bücher)
 - Der Begriff „**die Psalmen**“ bezeichnet den dritten Teil des AT (im Hebräischen „**Ketuvim**“ [= Schriften] genannt) und umfasst die Bücher Psalmen, Sprüche, Hiob, Hohelied, Ruth, Klagelieder, Prediger, Esther, [Daniel], Esra-Nehemia und Chronika. Der Herr nennt diesen Teil „Psalmen“ (Luk 24,27), weil er die Psalmen als das erste Buch dieser Büchergruppe betrachtete, so wie dies in zahlreichen Druckausgaben der hebräischen Bibel üblich ist.¹ (diese Gruppe ohne Daniel: → 10 Bücher → AT = 5 + 20 + 10)

3. Heilsgeschichtliches Panorama

- **Zeitraumen** der Chronika-Bücher: 4119 – ca. 420 v. Chr.: **Von der Schöpfung bis in die Zeit Maleachis, des letzten Propheten des AT** (vgl. Adam in 1,1 und Anani in 3,24: 8. Generation nach Jekonja); → die ganze Zeit des AT!
- Die Geschichte **von Adam bis David** wird zur Hauptsache nur ganz knapp anhand der Stammbäume skizzenhaft vorgestellt.
- **Zeit der 6 Bündnisse und 6 Zeitalter:** Adam (1,1); Noah (1,4); Abraham (1,27); Mose (6,3); David (2,15); Zedekia (3,15; 36,13; Hes 17). Der 7. Bund wird der „neue Bund“ mit Israel sein (Jer 31,31ff), wenn der Sohn Davids, der Messias, über die ganze Welt regieren wird! Darum betonen die Chronika-Bücher das Königtum Davids in Jerusalem und seine Verwandtschaft mit der gesamten Welt (Kap. 1).
- **Die Geschichte der Davids-Dynastie:** Vom Höhepunkt unter David und Salomo bis zum Untergang des Königtums und 20 Könige im Südreich (inkl. eine usurpatorische Königin). Nur 8 Könige im Südreich taten „was recht war in den Augen des HERRN“ (Asa, Josaphath, Joas, Amazja, Ussia, Jotham, Hiskia, Josia). Unter diesen Herrschern kam es zu Reformationen und Erweckungen.
- **Das Ende des davidischen Königtums:** Wegen Götzendienst der auf David folgenden Könige kam das Königreich unter die Fremdherrschaft Babylons (36). Zedekia musste schliesslich den Schwur des Zedekia-Bundes ablegen (36,13; Hes 17). Weil er diesen Bund brach, kam es zum Untergang des davidischen Königtums im Jahr 586 v. Chr. (36)
- **Hoffnung auf den Messias:** Babylon wurde durch die Medoperser gerichtet. Durch Kyrus konnten die Gefangenen aus Babylon heimkehren, um dem Messias zu begegnen (2Chr 36,22-23; vgl. Jes 11,1 und Micha 5,1).

¹ Z.B. in folgenden Ausgaben: BIBLIA HEBRAICA STUTTGARTENSIA (moderne Standardausgabe, die den berühmten „Codex Leningradensis“ wiedergibt), SEPHER THORAH, NEVI'IM UKHTUVIM (Snaith-Ausgabe).

4. Autor und Zeit

- BT Baba Bathra 15a: Zur Hauptsache Esra und die Vollendung durch Nehemia; 1 Fragment einer Schriftrolle in Höhle IV mit Text aus 1Chr 28,27 – 29,3 (Qumran: 4QChron)
- Im Gegensatz zum Buch der Könige wurde die Chronik *nach* der Babylonischen Gefangenschaft verfasst, im 5. Jh. v. Chr. (ca. 450 – 425 v. Chr.).
- Quellen zur Geschichte der Chronika: das Buch der Könige von Israel (1Chr 9,1; 2Chr 20,34; 33,18); Beschreibung (Midrasch) des Buches der Könige (2Chr 24,27); die Geschichte Samuels, des Sehers (1Chr 29,29); die Geschichte Nathans, des Propheten (1Chr 29,29; 2Chr 9,29); die Geschichte Gads, des Sehers (1Chr. 29,29); die Weissagung Achijas, des Shiloniters (2Chr 9,29); die Gesichte Iddos, des Sehers, über Jerobeam, den Sohn Nebats (2Chr 9,29); die Worte Schemajas, des Propheten, und Iddos, des Sehers, in den Geschlechtsverzeichnissen (2Chr 12,15); die Beschreibung (der Midrasch) des Propheten Iddo (2Chr 13,22); das Buch der Könige von Israel und Juda (2Chr 27,7; 32,32; 35,27; 36,8); das Buch der Könige von Juda und Israel (2Chr 16,11; 25,26; 28,26); die Geschichte Jehus des Sohnes Hananis (2Chr 20,34); die Geschichte Ussijas, geschrieben von Jesaja, dem Sohn Amoz (2Chr 26,22); das Gesicht Jesajas, des Sohnes Amoz (2Chr 32,32); die Geschichte Hosais (2Chr 33,19).
- Unterschied zu den Büchern 1. und 2. Könige: Chronika verfasst nach der Babylonischen Gefangenschaft; beschreibt nur das Südreich, stärkerer Akzent auf Gottes Gnade (Textvergleich in parallelen Spalten: Bendavid: *Parallels in the Bible / maqbilloth bamiqra'*, Jerusalem 1972).

5. Zum Problem der Chronologie

- Die Jahreszahlen der Könige von Juda und Israel in den Königsbüchern und in den Büchern Chronika scheinen voller Widersprüche zu sein. Zusätzlich stehen diese Jahreszahlen im Widerspruch zu den Königslisten der alten Assyrer sowie zu den Zahlen in der ältesten Bibelübersetzung aus dem 3. Jh. v. Chr. (Septuaginta = LXX). Das Problem war mind. seit 2300 Jahren bekannt (vgl. die misslungenen Lösungsversuche in der LXX).
- Verblüffende Lösung: ansatzweise durch E. Thiele, *The Mysterious Numbers of the Hebrew Kings*, Grand Rapids, Michigan 1994; wirkliche Lösung durch: Floyd Nolen Jones: *The Chronology of the Old Testament*, 15th edition, Master Books.
- Wichtig bei der Problemlösung: Unterschiedliche Zählweisen im Nordreich und im Südreich: Frühlingsbeginn, Herbstbeginn, Jahr 1 = nicht gezähltes Thronbesteigungsjahr; Jahr 1 = gezähltes Regierungsjahr.
- Von Reichsteilung bis zum Untergang Jerusalems: genau 390 Jahre (vgl. Hes 4,4)!

6. Aufbau der Chronika-Bücher

I. Geschlechtsregister: David, erwählt aus der gesamten Menschheit (1Chr 1-9)

- Von Adam bis Noah, die Erwählung der Linie Sems, die Erwählung der Linie Abrahams, die Erwählung der Linie Isaaks, die Erwählung der Linie Jakobs (1)
- Die Erwählung der 12 Stämme Israels, die Erwählung der Familie Davids aus dem Stamm Juda (2)
- Davids judäische Königsdynastie (3)
- Der Königsstamm Juda und der in seinem Gebiet lebende Stamm Simeon (4)
- Die 2 ½ Stämme jenseits des Jordans: Ruben, der Erstgeborene sowie Gad und der halbe Stamm Manasse (5)
- Der Priesterstamm Levi und seine Dienste (6)
- Issaschar, Benjamin, Naphtali, Manasse, Ephraim, Aser (7)

- Benjamin und das Königshaus von Saul (8)
- Die Bewohner Jerusalem nach der Rückkehr aus Babylon, vgl. Neh 11. Die Familie Sauls (9) → Vorbereitung von II. Kapitel 10

II. Davids Königtum über die 12 Stämme Israels (10-29)

- Das katastrophale Ende von Sauls Königtum (10)
- Davids Königtum in Jerusalem nach Gottes Wahl und seine treuen Helden (11-12)
- Der Weg der Bundeslade nach Jerusalem (13-16)
- Davids Wunsch, den Tempel zu bauen (17)
- Davids Siege über seine Feinde (18-20)
- Die Volkszählung und Gottes Strafe (21)
- David bereitet die Materialien für den Tempel vor (22)
- Zählung und Vorbereitung des Stammes Levi für den Tempeldienst (23)
- Die 24 Priesterabteilungen und die 24 Levitenabteilungen (24)
- Der Chor und das Orchester des Tempels (25)
- Die levitischen Torhüter und Schatzhüter (26)
- Organisation des Heeres und der Staatsführung (27)
- Davids Rede zum Tempelbau und zur Nachfolge Salomos (28-29)

III. Salomos Königtum über die 12 Stämme (2Chr 1-9)

IV. Davids Königreich über Juda (Rehabeam bis Zedekia), Untergang und teilweise Wiederherstellung (10-36)

6. Bibliographie (in Auswahl)

- Glashouwer, J.J.: So entstand Israel, Die Geschichte des Alten Testaments, Neuhausen-Stuttgart 1982.
- Ellisen, A.E.: Von Adam bis Maleachi, Das Alte Testament verstehen, Dillenburg 1984.
- Liebi, R.: Die Chronologie der Königreiche Israel und Juda, Excel-Tabelle, 2006. (gratis zu bestellen über rogerliebi@swissonline.ch)
- Liebi, R.: Chronologie des AT, Skript, 2006 (gratis zu bestellen über rogerliebi@swissonline.ch)
- MacDonald, W.: Kommentar zum Alten Testament, Bielefeld 2005.
- Jones, F.N.: The Chronology of the Old Testament, 15th edition, Master Books.
- Thiele, E.R.: The Mysterious Numbers of the Hebrew Kings, Grand Rapids, Michigan, 1994.
- Bendavid, A.: Parallels in the Bible / *maqbilloth bamiqra'*, Jerusalem 1972.
- Walvoord, J.F. / Zuck, R.B.: Das Alte Testament erklärt und ausgelegt, Holzgerlingen 1990.